



Luzern



März 2017

Wer wagt, gewinnt.

Jane Park sucht unser Mitleid. Die Euromillion-Wette hat ihr Leben ruiniert. Die 21-Jährige will deshalb die Lotterie-Firma verklagen. Grund: Sie hat 2013 mit ihrer ersten Wette 1,25 Millionen Euro gewonnen – und war damals erst 17-jährig. Dieser Gewinn habe ihr Leben ruiniert, vertraut sie 4 Jahre später den Medien an.

Eigentlich könnte, das Problem von zuviel Geld durch *eine* grosse Spende an *einem* Tag behoben werden. ;-) Doch Jane will das Geld behalten. (www.20min.ch, 14.02.2017)

Reichtum macht *nicht* glücklich. So manche Geschichten von Lotto-Millionären untermauern diese Weisheit. Trotzdem wird fleissig gewettet und gehofft – auf einen Millionengewinn. Wir haben eben alle so unsere Vorstellungen, was uns glücklich machen würde.

Eigentlich wettet jeder Mensch, selbst wenn er sich dem Glücksspiel entzieht. Wir alle gehen mit unseren Lebensentwürfen eine

Wette ein. Denn niemand weiss zum Voraus, ob sich *seine* Art zu leben in Zukunft auszahlen wird. Das ist gar nicht so leicht abzuschätzen. Was in Hollywood funktioniert, kann sich in Realität als totaler Reinfall erweisen.

Auch Christen müssen wetten. Worauf setzen wir? Worin suchen wir unsere Rettung? Ja natürlich in Jesus Christus, ist doch klar! Doch die konkrete Frage lautet: Ist für uns der Glaube an Jesus nur ein spirituelles Wohlgefühl, das wir unserem finanziell abgesicherten Leben noch hinzufügen wollen? Ein solcher "Wohlfühlglaube" beinhaltet nur ein geringes Risiko. Dieses beschränkt sich darauf, ein eventuell noch schöneres Wohlgefühl verpassen zu können. Dieses "Verpassens-Risiko" mag uns umtreiben, doch es gefährdet unsere Existenz in keiner Weise.

Jesus ruft uns zu einer viel risikoreicheren Wette auf:
»*Wer sein Leben festhalten will, wird es verlieren. Wer es aber um*

meinetwillen verliert, wird es gewinnen.« (Mt 10,39)

Wer sein Leben mit Haut und Haar auf Jesus "setzt", geht eine risikoreiche Wette ein. Wir machen es in diesem Fall ähnlich, wie Abraham vor über 4000 Jahren. Er wettete auf eine Zukunft mit Gott und gewann Unsterblichkeit..

Die Bibel nennt einen solchen Wetteinsatz einen "vernünftigen Gottesdienst", weil er die einzige adäquate Antwort auf die völlige Hingabe darstellt, die Jesus für uns am Kreuz vollbrachte (Röm 12,1).

Geschockt? Das ist verständlich. Doch die Bibel ist voll von Menschen, die eine solche Wette eingegangen sind, im Glauben, dass sie damit das wahre Leben gewinnen. Heute feiern wir sie als "Glaubenshelden".

Unser Leben ist eine Wette.
Worauf wettetest du?

Mit riskanten Grüssen
Markus Brunner